

Datum: 18.4.2013

Nr.: 51

Ehrung für herausragende Verdienste um die Kinder- und Jugendpolitik

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ hat auf ihrer Mitgliederversammlung in Rostock zum zweiten Mal den Ehrenpreis der Kinder- und Jugendhilfe verliehen. Ausgezeichnet wurde der 67-jährige diplomierte Erziehungswissenschaftler Staatssekretär a. D. Prof. Klaus Schäfer für seine herausragenden Verdienste um die Kinder- und Jugendpolitik. „Über Jahrzehnte hat er die Kinder- und Jugendpolitik u. a. als Geschäftsführer der AGJ, als Mitglied des Bundesjugendkuratoriums, als Mitglied der Sachverständigenkommission des 14. Kinder- und Jugendberichts und als Staatssekretär in NRW auf den unterschiedlichsten Ebenen aktiv begleitet und gestaltet. In seinem ganzen Wirken hat er sich einer modernen und sozial gerechten Kinder- und Jugendpolitik verschrieben“, sagte die Vorsitzende der AGJ, Prof. Dr. Karin Böllert.

Schäfers Kompetenzen im politischen Raum hätten insbesondere zur Öffnung der Jugendhilfe für die Ganztagschulentwicklung und zu einem breiteren Bildungsverständnis in Schule und Jugendhilfe beigetragen, so der stellvertretende Vorsitzende der AGJ, Andreas Hilliger in seiner Laudatio. Außerdem habe der Preisträger die betriebswirtschaftlich verkürzte Diskussion um die Outputorientierung Ende der 90er-Jahre zu einem Wirksamkeitsdialog weiterentwickelt, so der Laudator. Als Mitglied des Kuratoriums des Deutschen Jugendinstituts habe Prof. Schäfer sein Interesse an Forschung und Wissenschaft ebenso verfolgt wie mit der Schaffung der Arbeitsstelle für Jugendhilfestatistik in Dortmund. „Erwähnen möchte ich auch seine Verdienste um die Schaffung des Heimfonds und die Liste ließe sich sicher von jedem der hier Anwesenden noch erweitern, sie zeigt aber bereits, in welcher Breite sich Prof. Klaus Schäfer für Kinder und Jugendliche und für die Jugendhilfe engagiert hat,“ sagte Hilliger. Er wünsche sich, dass Schäfer auch in seinem Ruhestand sein fachliches und fachpolitisches Wirken im Interesse der Jugendhilfe fortsetze.

Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ
Mühlendamm 3 • 10178 Berlin
Tel. 0049 (0) 30 400 40-200
Fax 0049 (0) 30 400 40-232
E-Mail: agj@agj.de
www.agj.de

Die Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ
ist der Zusammenschluss der
bundeszentralen Jugendver-
bände, der Spitzenverbände
der Freien Wohlfahrtspflege,
zentraler Fachorganisationen,
der Obersten Jugend- und
Familienbehörden der Länder,
der Bundesarbeitsgemeinschaft
der Landesjugendämter und der
Vereinigungen, die auf Bundes-
ebene für den Bereich Personal
und Qualifikation tätig sind.

Verantwortlich für den Inhalt:
Peter Klausch
Geschäftsführer

Die Arbeitsgemeinschaft für
Kinder- und Jugendhilfe – AGJ
wird aus Mitteln des Kinder-
und Jugendplans des Bundes
gefördert.